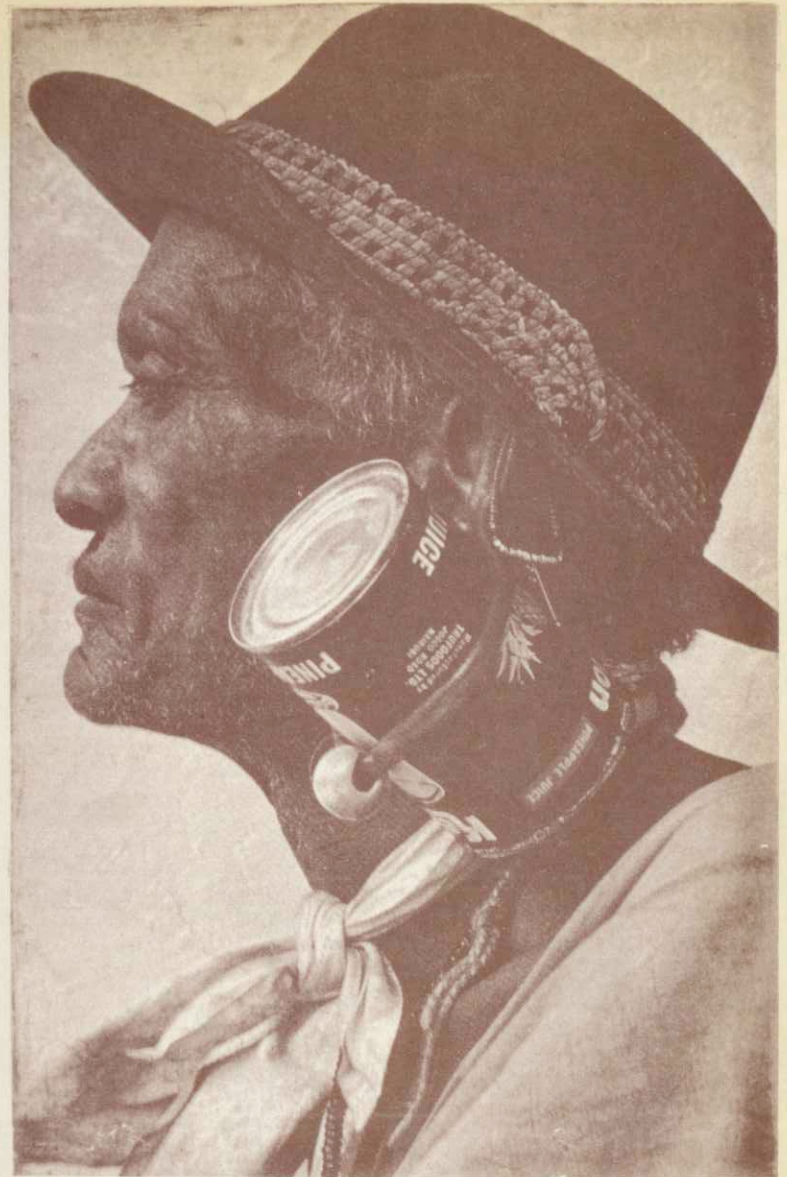


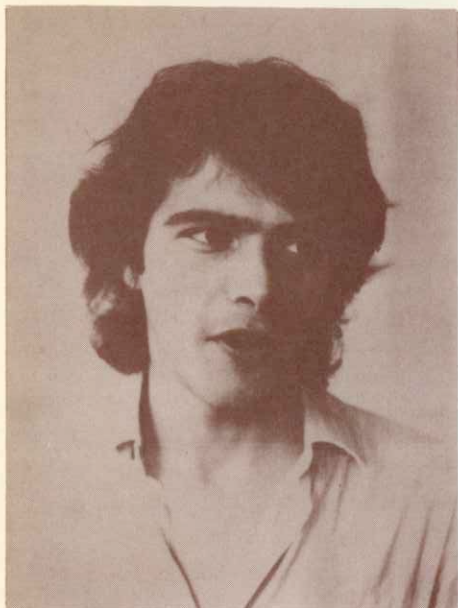
SHARK EDITIONS 6



VERLAG UDO BREGER



CHRISTOPHER ROEBER
LIMA IM BLICK



Christopher Roeben

LIMA IM BLICK

REIF FÜR DIE JETZTZEIT

SHOWDOWN IN CHROM

lima im blick

hier filmen wir blind
ohne eingelegten film zuerst
die augen in die umgebung rein
dann zug am reissverschluss
die sinnpolster im gesicht
quellen heraus können den
blick ja nicht auf alles
richten ausrangierte filme
verantwortungsloses material
ohne objektiv keine vergangenheit
keine verluste sagesagt
wir filmen ausrangierte filme
in die umgebung hinein
dann sperrt die verantwortung den
glotzaugen die zugänge
zum objektiv mit filmmaterial
ein stich in die jetztzeit
kein film mehr zu tun als ob

shark editions 6
oktober 1975 göttingen
printed by weender buchdruckerei
göttingen
copyright (c) 1975 christopher roeber
VERLAG UDO BREGER
göttingen
ISBN 3-88030-019-4

durchstechen im nun
bis er kennt und blind filmt
solches filmen ist von
unmittelbarer wirkung auf
die atmosphäre unfassbar
mit weissen schatten im
umfeld liest sich von selbst.
wohin schauen wir
geradeaus in den rückspiegel
aufrechte blicke madame
kesawa-nimm-mich-mit klappt
in der überdosis zu.
bitte ein fahndungsphoto
für polizeihoroskope nur
die züge lachen verzerrt
die richtung bis zur ablösung
auf durch blicke.

berlin afrika paris
gare de sâde/am schliessfach —
der fessler schlägt zu
klappe vor den barschecks
innenaugen fährt zurück
berlin-hinter der klappe
zum briefkasten stöhnt
aufgerauhte haut in kokos
faserfesseln durch den brief —
schlitzt rappelt ein knebel
aus talmischmuck-souvenir
einer liebe-lange im drück
ein gelispelter schrei
das gefrórene lächen alter
freunde-in den cafés der
langeweile.
kommt jetzt die treppe hoch —
töne in bewegung-ziehen —
hoch in den fesseln

zum briefschlitz-klappe mit
zunge hoch und ein vertreter
in staubsaugern mit allzeit
bereiten extremitäten
schlitzt ein kleiner schrei
ins konsumfeld aufgeworfene
lippen stülpt ein flatternder
körper ins umfeld.
mein name ist kosmo ripp ich
vergesse gerade die erziehung
dann komm gleich hängt den
zipp aus und fährt einen ab
in den briefschlitz ein
schwellender umschlag von
kollektiver energie so gesagt
der vielkörperstaat ist
in aktion anonym.

der fessler gare de sade
langsam fährt der zug raus
lacht den kopf aus dem fenster
ein blick hin und zurück
unter glas im schaukasten
auf dem sklavenmarkt kesawa
die ahnungslose mit stärke
präsenz vom fessler schon
auf strichbewegung reduziert
diese westwasserköpfe
nicht weiss sondern blank
reality blank mehr volumen
der schlauch ist das im mund
sowas wie tonabnehmer gehört
zum guten laut mach hinne
überdruck absaugen und zurück
barscheck lacht wie'n teppich
zu lang auf nackter haut

wie kommt das kommt das gut
kommt vor und wieder aus
klappert schrei —
wälzt zwischen nackte schlitze —
lässt kommen —
ein strich aus afrika zuerst
kommt durch schwillt an —
kosmo ripp nicht auf dem plan —
jetzt hat der schlauch
hat präsenz fühlt glatt —
der zug field testing —
flöten im vacuum vordermann
und hinter der tür dazwischen
wartet keiner auf den post
boten mit neuen anweisungen
aus kästen sind fürs umfeld
kommen ja per telepatsch also
ran wo bin ich wenn nicht hier
die lust hält still im dreieck
sind die katheten gleich hypo.

reif für die jetztzeit

ich spreizte die entfernung
nach einer runde lexikon-
trampolin dann etwas indikator
gas und an den seziertisch
gelehnt öde: is nich mein
job.
das war das signal, die luft
ein wenig heisser einzuatmen
die lunge auf dem sprung/
an diesem punkt angekommen
wusste ich erst einmal nicht
was weiter zu denken war —
also liess ich's erstens sein.
hingelegt überlegt fortsetzen
vorher aufstehen morgenmund.
in hotels matratten gehorcht,
eigener weg mit innerer stimme/
all dies geschieht und leute

A sepia-toned photograph of a woman lying on her back, looking up at the sky with her arms raised. The photo is framed by a decorative border.

ANGON - CHOSICA





showdown in chrom

reise nach tokiro mit dem
eintagsfreund/unter tage
in den katakomben geld
gewechselt/in den strassen
der stadt begleiter verloren
er kehrt ohne hin und zurück
am nächsten morgen und ich
bleibe/suche durch die stadt
nach licht/kreuzung mit
ampelwegen immer neue überwege
zu unterqueren/da stoppen
zwei wagenschwere limousinen
vier angloamerikanische/
federnd vernünftige herren/
grown up dead serious/
bentley rover/darling der rest
stoppt im letzten memo

im letzten moment amerikas
memo pullman/leiterwagen/
drei gangster/polizisten
nehmen die mützen ab/salut/
erschiessungskommando/eine
kreuzung aus freiem fetten
gesicht mit kaltbohrer klar
befiehlt wie schwarzes metall
anarcho kontert mafia/
ich weiss dass sie hier nicht
am wege stoppen/sie halten
auf mich zu/no chance but/
wie sie mich ansehn/wie sie
mich gefunden haben/das ist
auch noch schrecklich wahr
die schau und ich seh rein
in ihre köpfe/die suppe kocht
die keile in der stirn/
sorgfältig unter dünnem haar

hey zombie/tommy gun goes
robot/baby/du verdirbst den herren
vom cia die stimmung für die
überraschung/ja richtig/
die sehn das meist nicht gern
im staatstheater/durchblicke
entblößen erkennen/auf der
vorderen seite der limousine
kommt eine stimme durchs
fenster/schönes wetter gestern
heute siehts nich so gut aus
es knurrt fast/hör ich nur die
angst/man kann ja schlecht weg
kann ich sagen oder hör das
nur bei weitem/dann schwenkt
das ab/better days are coming
by and by/auf dem rücksitz
rührt sich zwei/die tür
schwingt auf/sagt nichts

keine chance für den fall/
scheibe aus dem knie/er
steht schon das messer
showdown in chrom in der
hand/sagt nichts/zielt nur
mit blicken/das messer fliegt
nach oben in die luft/kopf
oder zahl/im rücken steckts/
und doch zuerst im brustton
schweigt sich alles weiter/
das ist zu kurz/da mach ich
nich mit/prometheus raucht
den shit in sanfter kurve/und
so voll unverstand sterb ich nicht/
sowas kann ich lieber in
der zeitung lesen/die autos/
weg/die scene wechselt/
da leb ich wieder/immer
auf der flucht/leben bleiben/

ich weiss nur/und das ist
legal dass ich eine bombe
bin implantiert in den
bewusstlosen operations
zimmern privater geheim
dienste/folterkammer in
der gartenlaube/die volks
wagen/piraten unterwegs/
aus den tageszeitungen
schiessen sätze/über den
rest hinweg mache ich mich
auf/innenweg der stadt/
inwohnbezirk 08 block
machtexplosion steht bevor/
hängt über dem mittagsschlaf
im hochhaus trifft sich der
zweifel/hat der denn angst/
ohne frage gehts nich weiter
an der schwelle zum verrat

ein gewehrsmann/morgen
mit dem grauen unterhaltungs
mann/schwingt sich mit pest
in die tonwellen/schneller
puls/trommeln/hier spricht
der lange blick aus dem fenster
bevor das mündungsfeuer
küssen konnte wirft er sich
mit dem überrollbügel ins
rennen/die strasse/ein langer
roter morgen/der weg ist
wieder kurz mit schwarzen
namen/in den vielen strassen
folgt schon das neue blau an
der erde/mit handgranaten
sprengt man giftigen beton
verwirrung öffnet schweigend
die tür/da sind die hausbewohner
nur eben mal runtergekommen

die sondern aus mit kopf
bewegungen/die irrenhäuser
sind schon angeheizt/
wagen warten/werden mit
seufzenden intellektuellen
gefüllt/ellenlange versehen
brechen aus/die schreien
keine offene tür aus der
maschine/nur löcher ins
programm/licht aus
entgegengesetzter richtung/
hilfe kommt/so nicht wie
schlachtvieh schräg angesägt
schon auf dem trittbrett/
der traum muss in fahrt
kommen/ohne seehundsblick
kein opfer/nicht im gestern
landen/ich springe ehe ich
am falschen wagen klebe

gedränge in der wüste/
die ruhe/sturm/sand ins
getriebe/lieber in den
schlamm fallen als mit ddt
besprüht werden/kommst
du mit/du kannst mein
bruder sein
auf dem schwarzen wagen
hoch ein helles geschrei/
verfehlte schüsse/man hat
das bemerkt zwischen den
kugeln/mann nennt sich
big brother/erinnerung an
geheime überlebensandenken
in billigen romanen/ich
springe und schraube durch
die luft/zieh fest in wo ich
bin/grosser zwischenraum
ohne bewusstsein auf

die schleichwege zurück zum block
bei gefahr sofort ins schwarze
treffen/das ist ein befehl/
ohne sonderausweis fünfzig worte
sinnlich/che auf der zunge und
den finger am abzug/der pförtner
sagt was zum gewehrsmann und
hat glatt keine angst/er siegt
schon über den unterhaltungsmann
als ihm das gehirn ausgefressen
wird/war nah dran der junge/
alles denker hier versammelt/
schluss damit wir habens in den
händen/geil auf kampf mit
wirkung/was leichtes schwebt
da nicht mehr vor/schneller
schluss vor dem querschläger/
ich mach mein lied klar bevor
ich singe/die treppe hoch

eine halle mit wänden ganz nah/
es drückt/kurze suche/finde
im fahrstuhl über die freiheit
gelehnt eine frau/stopp/gelernt
weiter zum ausgang mit begleitung
wir drängen
gang ging
wir erreichen
der verrat ist vorbei
auf dem posten sagt sie
am leben kann ich dich keiner
verbinden.

BOA VISTA -
Zeitschrift für Literatur

No. 1 vergr.

No. 2 DM 6.50

No. 3 Dezember 1975

VERLAG UDO BREGER

SHARK EDITIONS :

No. 1

Udo Breger, Making off with
the Goldfish (vergr.)

No. 6

Christopher Roeber,
Lima im Blick
DM 5.80

No. 7

Jürgen Ploog,
Sternzeit 23
DM 7.80

No. 8

Udo Breger,
MMM - Cutting off the Roots
DM 8.80

eine Reihe im

VERLAG UDO BREGER

Göttingen & Elsewhere